

## Protokoll des regionalen BNE-Netzwerks ausserschulischer Akteure der Deutschschweiz vom 6.6.2019

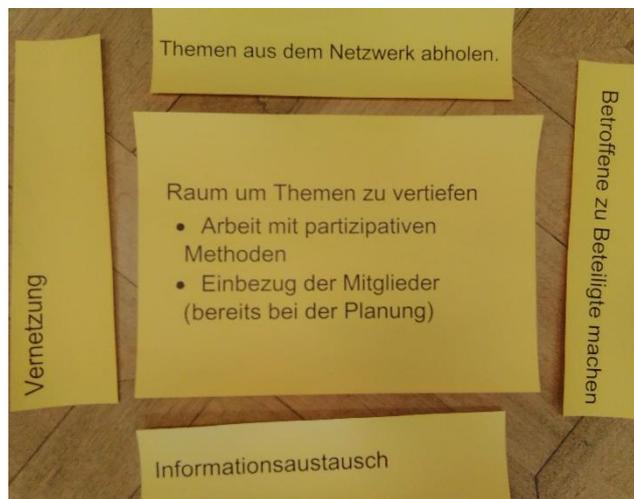
### Begrüssung

#### Gäste

- Campus Demokratie; Claudia Röder
- Discuss it; David Fischer und Raffael von Arx
- Theiler Rebecca; Studentin Fachdidaktik Master NMG + NE

### Programm

Das Programm wurde gemeinsam in einer Arbeitsgruppe entwickelt. In einer ersten Arbeitssitzung mit Dagmar Aközel Alliance Süd, Mara Figini Vertretung ERBINAT und ZHAW, Pascal Stalder Amnesty International, Christian Müller PUSCH und Mirjam Rotzler Verein Kinderbüro haben wir die Grundlagenpapiere des Netzwerkes mit dem Ziel/Zweck des Netzwerkes vertieft. Weiter haben wir die Rückmeldungen aus den Befragungen beigezogen und anhand dieser Dokumente einen möglichen Rahmen für dieses Netzwerktreffen skizziert. Die folgenden Programm-Elemente haben sich dabei herauskristallisiert.



#### éducation21

Adresse colis | Monbijoustrasse 31 | 3011 Berne  
Adresse lettres | Monbijoustrasse 31 | Case postale | 3001 Berne  
T +41 31 321 00 21 | info@education21.ch  
www.education21.ch

Berne | Lausanne | Bellinzona

Darauf basierend ist in einer zweiten Arbeitsgruppensitzung mit Mara, Pascal und Christian das folgende Programm entstanden

Zeit	Wer	Thema
13.45	Esther Boder	<b>Begrüßung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung der neuen Mitglieder und Gäste</li> <li>• Ablauf Programm</li> </ul>
14:00	Esther Boder	<b>Netzwerk Orientierung und Stärkung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ankommen und Kennen lernen</li> </ul>
14:15	Esther Boder  Selbstorganisierte Gruppenarbeit	<b>Potential des Netzwerkes nutzen hier und jetzt</b> Raum zur Vertiefung und Austausch in einem Thema* inkl. Pause <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirkungsmessung</li> <li>• Kritik in den Medien gegenüber BNE Akteuren / Bildungsangeboten</li> <li>• Zusammenarbeit Schule – Akteure</li> <li>• Eigene Themen zum Vorschlagen</li> </ul> <small>*Die Themen wurden im Rahmen von Umfragen oder Rückmeldungsrounds bei den Mitgliedern im 2018 gesammelt. In den Gruppen findet kein Inputreferat zum Thema statt, sondern es wird das vorhandene Potential genutzt.</small>
15:30	Esther Boder	<b>Präsentation der Erkenntnisse im Plenum</b>
15:45	Esther Boder	<b>Informationenrunde Netzwerk inkl. éducation21</b> Die Informationen zu Projekten etc. werden von den Organisationen vor dem Treffen in ein Infodokument eingefüllt. Was läuft im Moment in meiner Organisation? Kurzpräsentationen und Fragerunde
16.15	Esther Boder	<b>Schlussrunde</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was nehme ich von diesem Treffen mit?</li> </ul>
16.30		<b>Ausklang in der Gartenbeiz des Glockenhofs (freiwillig)</b>

## Netzwerk Orientierung und Stärkung

Die Teilnehmer/-innen stellen sich zu ihrem thematischen Bildungszugang der BNE-Spirale auf.



Aufstellung nach thematischer Zugänge



Aufstellung thematischer Zugang inkl. Nähe zu BNE



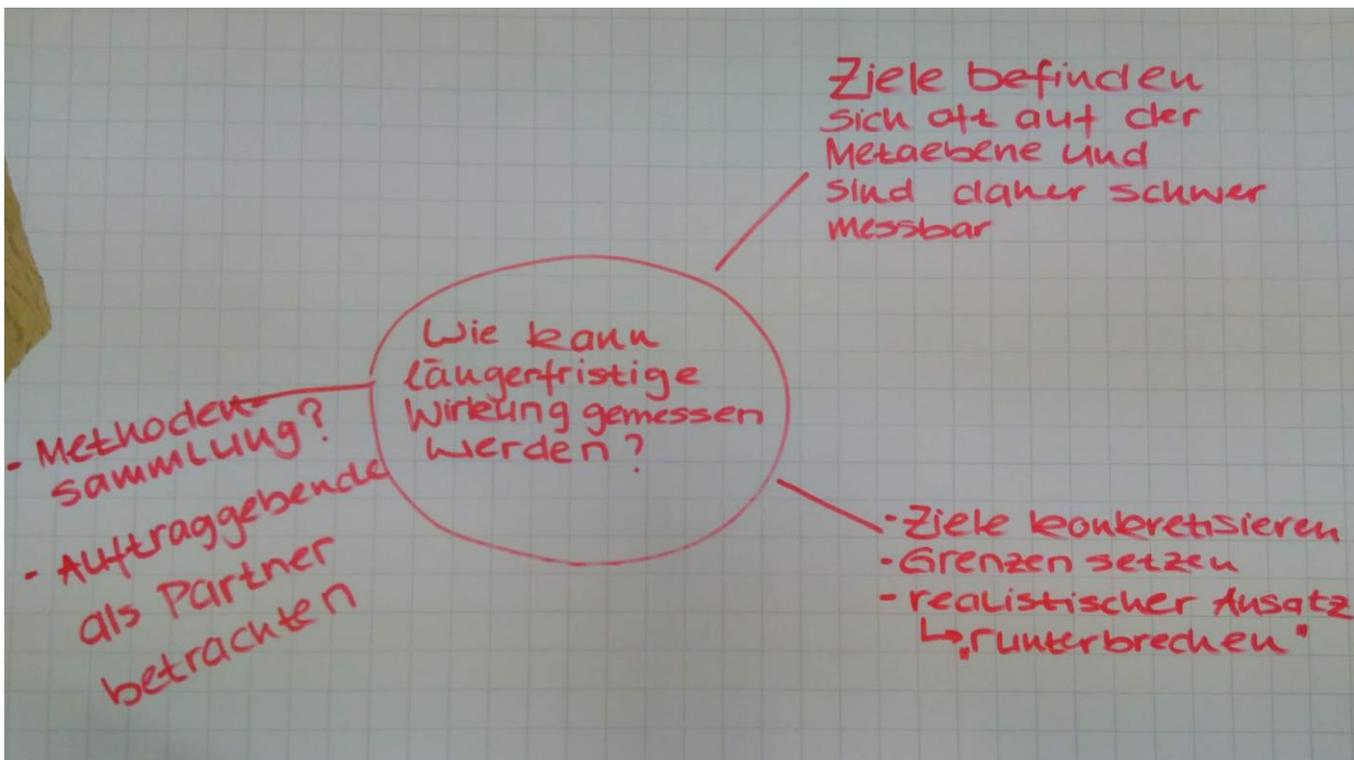
Aufstellungen nach beruflichen Beziehungen / Kooperationen



## Resultate aus den Gruppenarbeiten «Potential des Netzwerkes nutzen hier und jetzt»

Die Themen wurden im Rahmen von Umfragen oder Rückmeldungsrunden bei den Mitgliedern im 2018 gesammelt.

### Thementitel: Wirkungsmessung



### Fragestellungen:

#### Lösungsansätze

- mit den Geldgebern in Partnerschaft gehen, einander auf Augenhöhe begegnen
- Wirkungserfassung nicht «nur» für die Geldgeber machen, sondern den Mehrwert für die Organisation nützen
- Nutzen aufzeigen für die eigene Organisation, Lehrpersonen, Schule, Geldgeber etc.

#### Weiteres Vorgehen

- Methodensammlung zur Messung von Wirkung erstellen
- Austausch von Erfahrungen / Berichten im Netzwerk BNE
- Zusammenarbeit mit schulnetz21

<p><b>Thementitel:</b> <u>Wirkungsmessung : Kleines Budget</u></p> <p>Themenhüter/-in: <u>Mischa</u></p> <p>Zeithüter/-in: <u>Anna</u></p> <p>Pausen werden individuell gemacht, Weiterarbeit im Plenum <b>um 15:15 Uhr</b></p> <p>Notizhüter/ -in: .....</p> <p>Wenn in der Gruppe nicht anders abgemacht, ist der/die Themenhüterin für die Kurzpräsentation gewählt.</p> <p><b>Fragestellung</b> (ein Satz):</p> <p><u>Ist die Wirkungsmessung mit einem kleinen Budget möglich? Wenn ja, wie?</u></p> <p><b>Kurzbeschreibung Herausforderung:</b> • Output &amp; Wirkung nicht vermischen  • Budget wird eher ins Angebot &amp; seine Qualität investiert als in die Wirkungsmessung.  • man müsste mehrere Evaluationen machen (direkt nach dem Angebot, 6 Monate später &amp; Lehrer machen nicht unbedingt mit</p> <p><b>Lösungsansätze:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realistische, überschaubare Wirkungsziele definieren</li> <li>• man muss Indikatoren festlegen (Wiederholte Einladung...)</li> <li>• sich auf das beschränken, was man messen kann</li> <li>• Während der Umsetzung bereits evaluieren → durch Beobachten</li> </ul> <p><b>Wie geht es weiter?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erziehungsdirektion evaluiert die ausserschulischen Angebote?</li> <li>- Einbezug von allen Beteiligten (Lehrern, Schülern, Workshop-leiter)</li> <li>- Unterscheidung von quantitativer &amp; qualitativer <sup>Methode</sup> Wirkung</li> <li>- Mehr Vernetzung zwischen den Anbietern &amp; um bei Anträgen von konkreten Projekten Partner zu vermitteln &amp; so Wirkung zu erzielen</li> </ul> <p><small>éducation21  Adresse colis   Monbijoustrasse 31   3011 Berne  Adresse lettres   Monbijoustrasse 31   Case postale   3001 Berne  T +41 31 321 00 21   info@education21.ch  www.education21.ch</small></p> <p><small>Berne   Lausanne   Bellinzona</small></p>
--

- Bei den Schulevaluationen die Zusammenarbeit mit ausserschulischen Akteure integrieren  
→ Anfrage an Erziehungsdepartemente

→ Kontaktperson Baselstadt: Dr. Melanie Thönen, Erziehungsdepartement des Kanton Baselstadt, Pädagogisches Zentrum PZ.BS, Claragraben 132A, 4005 Basel, 061 267 17 74, [melanie.thoenen@bs.ch](mailto:melanie.thoenen@bs.ch); <https://www.edubs.ch/unterricht/faecher/bne>

→ Kontaktperson Stadt Zürich: Alisa Gallmann, Koordinationsstelle BNE, Stadt Zürich, Schulamt, Pädagogik, Parkring 4, Postfach, 8027 Zürich, Direktwahl +41 44 413 88 47, [alisa.gallmann@zuerich.ch](mailto:alisa.gallmann@zuerich.ch); <http://www.stadt-zuerich.ch/schulen>

# Langfristige Zusammenarbeit

Frage: Wie erreiche ich / Organisation eine Langfristige Partnerschaft mit Schulen?

Herausforderung:

- Wechselnde Personen  
→ Interesse ist oft Personengebunden
- "Trend" abhängiges Interesse
- Finanzierung  
→ Budget Schule

- ▷ Persönlicher Kontakt stärken
- ▷ Teil der Schule sein
- ▷ Beidseitiger Austausch
- ▷ Regelmässige Info  
→ Rundbrief
- ▷ Regional stärker

- ▷ Bedürfnisgerechtes Angebot
- ▷ Wahrnehmung als Partner ♥
- ▷ Lehrplanbezug offensichtlich zeigen

- ▷ Mitgliederpässe / Jahresbeiträge
- ▷ Gemeindebeitrag
- ▷ Extrabudget für Aussersch. Lernort  
→ politische Ebene

## Fragestellung:

Wie können neue Schulen für (neue) Projekte "gewonnen" werden?

- Wie gelangen Informationen von Projekten zu LP? → es gibt viele Angebote
- Schulen sind unterschiedlich organisiert
- Kontakte sind personen gebunden → wie neue Kontakte schliessen?

- ↳ gezielt LP ansprechen (im "richtigen" Fach) pers. Kontakt
- ↳ Kurzpräsentationen an LP-Weiterbildungen (Konferenzen etc)
- ↳ Vermehrte Kontaktaufnahme (E-Mail, Telefon, ...)
  - ↳ Geduld! ü
- ↳ an aktuellen Themen anknüpfen (+ LP21)

### Wie geht es weiter?

- Akteur Basar für Schulen organisieren? Regional?

## **Thementitel: Kritik in den Medien**

### **Fragestellung: Wie begegnen wir politisch motivierten Angriffen?**

#### **Kurzbeschreibung Herausforderung**

- Lernmedium / Angebot / Akteur wird für politisch motiviertes Hick-Hack «missbraucht»  
Gefahr: Angebote/Akteure sind links pol. eingerichtet
- LP21 → politischer Prozess → BNE darin integriert und definiert
- Aktuelle pol. Wetterlage → Wie sollen wir heute in der Schule BNE machen?

#### **Lösungsansätze**

- Klarheit finden innerhalb in der Organisation, Klärung der Fragen: Welche Position nehmen wir ein? Welche Perspektiven berücksichtige ich? Wer kann blinde Flecken aufzeigen? Welche Position/Perspektiven muss ich integrieren? Wann wird das Demokratieverständnis angegriffen?
- politischer Rückhalt
- Positionspapier als Organisation / Netzwerk → auf verschiedene Niveaus
- Notfallplan

#### **Weiteres Vorgehen**

- Stellungnahmen, Positionspapiere, Reaktionen auf Kritik in Form eines Artikels etc. im Netzwerk BNE einander austauschen
- Austausch über mögliche Notfallpläne etc.
- die verschiedenen Positionspapiere, Selbstdeklarationen etc. miteinander vergleichen → evtl. Anpassungen machen → Arbeitsgruppe dafür schaffen
- Tagung zum Thema organisieren



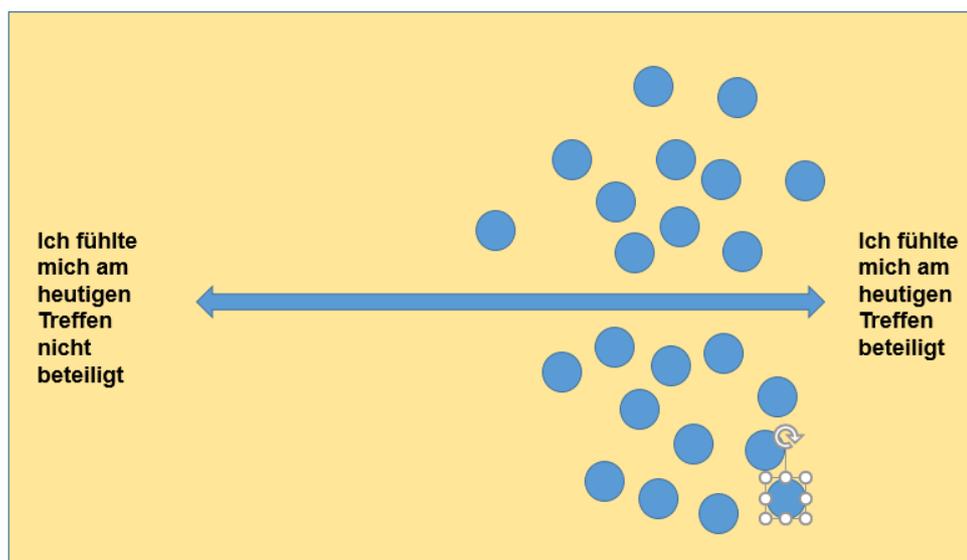
## Informationsrunde Netzwerk inkl. éducation21

Das Informationsprotokoll liegt dem Emailversandt bei.

### Schlussrunde

Wie beteiligt warst du bei diesem Netzwerktreffen?

Aufstellung im Raum (nachkonstruiert, da Foto fehlt ☺)



12.06.2019 Esther Boder